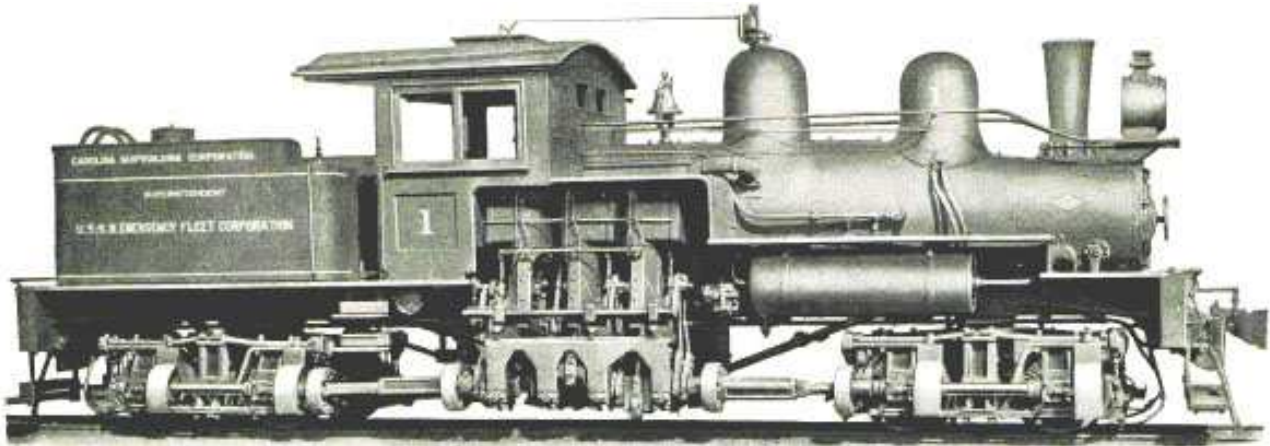


Shay 3 Cylinder wood firing



Das Vorbild

Die Shay-Lokomotive war die beliebteste Getriebelokomotive. Ihr Erfinder war Ephraim Shay, der in Michigan in den USA ein kleines Sägewerk betrieb und für seine Waldbahnen mit ihrem unebenen Gleis eine geeignete Maschine suchte. Im Winter 1873/74 verwirklichte er seine Idee, und in den nächsten Jahren verbesserte er sie immer wieder, bis sie den Erfordernissen entsprach. Als ein Nachbar ebenfalls eine solche Lokomotive haben wollte, verwies ihn Shay an die Lima Machine Works, die den Auftrag auch annahm und 1880 das erste Exemplar auslieferte. Es ähnelte einem vierachsigen Flachwagen mit senkrecht stehendem Kessel, auf dessen rechter Seite die ebenfalls senkrecht stehende Dampfmaschine montiert war, die über außerhalb der Drehgestelle liegende Gelenkwellen und Kegelräder die Achsen antrieb. Damit war die gesamte Antriebsanlage gut zugänglich.

1881 überließ Shay alle Rechte den Lima Machine Works; damit sollte eine der bedeutendsten Lokomotivfabriken der USA entstehen. Recht bald entwickelte Lima auch Bauarten mit liegendem, zur Erzielung einer gleichmäßigen Gewichtsverteilung nach links verschobenem Kessel. 1884 erhielt eine Shay-Lokomotive erstmals ein drittes Triebdrehgestell. Es folgten Typen mit Dreizylinderdampfmaschinen, die ruhiger und gleichmäßiger liefen. Um 1900 erschien mit der 150-t-Bauart erstmals eine Lokomotive mit vier Triebdrehgestellen, von denen zwei den Tender trugen. Bei der Chesapeake & Ohio und der Western Maryland Railway standen sie als Schiebelokomotiven im Einsatz. Die Shay der New Mexico Lumber Co in Colorado hat mit Holzfeuerung überlebt und zieht im Hesston Museum in LaPorte Indiana Museumszüge.

Wikipedia

Sound Project Information

Das Soundprojekt wurde im Hinblick auf das LGB-Aster Modell der WSL 12, welche die Schwesterlok der NMLCO Shay war, entwickelt. Es gibt den kräftigen Abdampfschlag so wie leichtes Ausrollen in flachem Gelände wieder. Mit der Funktionstaste F15 kann zwischen den beiden Modi umgeschaltet werden. Anstatt Kohleschaufeln oder Ölbrenner hört man wie die Feuertür geöffnet wird, FA 8 lässt die Feuerbüchse LED flackern, man hört das Holzfeuer knistern und zum Schluss fällt die Feuertür zu.

Das Sound Projekt basiert auf dem Zimo Advanced Standard.

Der Decoder muss mindestens SW Version 33.14 aufweisen.

Das Soundprojekt ist für den neuen Zimo MX697 Decoder entwickelt worden, der auf den NMRA G-scale Plug and Play Stecksockel passt. Alle anderen Zimo Decoder sind auch geeignet, ausser die alte MX 690 Serie, die komplexe Geräusche sowie Ausrollen nicht wiedergeben kann.

FA 7 und Servo 1 schalten bei Abkuppeln elektrische Kupplungen. Der elektrische Entkuppeler von Kadee kann einfach in die Servo Steckverbindung 1 eingesteckt werden.

CVs 3, 4, 5, 57, 154 und 158 sind relevant für dieses Sound Projekt. Veränderungen können Sound-

Fehlfunktionen verursachen!

Standardmässig ist die Funktionsnummer gleich wie die Funktionstastennummer. Alle Funktionen können mit dem Zimo Eingangsmapping anderen Funktionstasten zugewiesen werden. Die Funktionstastennummer wird als Wert in die CV400+Fu Nummer eingegeben, und schon ist die Funktionstaste zugewiesen. Achtung, es können so mehrere Funktionen auf die gleiche Funktionstaste gelegt werden! Bitte lesen Sie die Anleitung auf <http://sound-design.white-stone.ch/Information.html>

Function	Installation	Funktionsausgang	Geräuscheffekt
F0	Licht ein	FA 0v+0r / FA 8 flackert, um Ölbrenner zu simulieren	Ölbrenner
F1	Glocke		Glocke
F2	Pfeife lang-lang-kurz-lang		Vor Bahnübergang
F3	Langes pfeifen		Pfeife ertönt solange die Funktion aktiv ist
F4	Kurzes pfeifen		Kurzes pfeifen
F5	Licht Führerstand	FA 5	
F6	Rauchgenerator ein, Lastabhängig. Auch ersetzbar durch ein Zimo Rauchbläser	FA 6 Heizung Dampflüssigkeit, Schutzabschaltung nach 15 Minuten Ventilator Ausgang für wellenangetriebenes Gebläse	
F7	Zylinderventil		Dampf ausstossen
F8	Sound ein/aus		Light engine??
F9	Kurven quietschen		Kurven quietschen
F10	Kohle schaufeln	FA 8 flackert automatisch	Brennkammerluke wird geöffnet, Kohle wird geschaufelt, Luke knallt zu
F11	Bläser	Rauchventilator ein	Dampf blasen
F12	Kupplung öffnen, Lok vor und zurück	FA7 und Servo1 öffnen elektrisch	Abkupplungsgeräusch
F13	Ankuppeln		Kupplungen haken in einander
F14	Sicherheitsventil		Lautes Dampfabblassen
F15	Volle Kraft / Auslaufen		Zwischen den beiden Geräuschmodi umschalten
F16	Lautstärke absenken im Tunnel (Stummschaltung)		Lautstärke absenken oder hochfahren in 2.5 Sekunden
F17	Zugführer		„All aboard!“
F18	Einspritzer		Wasser wird in den Kessel eingespritzt
F19	Dual Westinghouse Luftpumpe, schnell		Zwei Luftpumpen mit verschiedenen Geschwindigkeiten
F20	Tender mit Wasser befüllen		Wasser plätschert

Zufallseffekt	Geräusch	
Z1	Dual Luftpumpe schnell	Immer wenn die Lok anhält
Z2	Dual Luftpumpe Langsam	Luftdruck halten
Z3	Kohle schaufeln	FA8 flackert
Z4	Bläser	Ventilator bläst Rauch aus dem Schornstein
Z5	Einspritzer	Wasser wird in den Kessel eingespritzt
Z6	Some noise???	
Z7	Sicherheitsventil	Lautes Abblasen des Sicherheitsventils
Z8	Türe	

Eingang	Geräuscheffekt	
1	Glocke	
2	Pfeife	
3	Dampfschläge, abgriff an Welle	Falls erwünscht

Geänderte CV Werte, die das Reset verwendet

CV# 3 = 19 Beschleunigungszeit
CV# 4 = 19 Verzögerungszeit
CV# 5 = 252 Geschwindigkeit Max.
CV# 13 = 176 Analog Funk. F1-F8
CV# 14 = 67 Analog Funk. F0, F9-F12
CV# 35 = 0 Fu' Mapping F1
CV# 36 = 0 Fu' Mapping F2
CV# 37 = 0 Fu' mapping F3
CV# 38 = 0 Fu' Mapping F4
CV# 41 = 0 Fu' Mapping F7
CV# 42 = 0 Fu' Mapping F8
CV# 43 = 0 Fu' Mapping F9
CV# 44 = 0 Fu' Mapping F10
CV# 45 = 0 Fu' Mapping F11
CV# 46 = 4 Fu' Mapping F12
CV# 57 = 77 Motorreg. Referenzspg.
CV# 60 = 255 Dimmwert allgemein
CV# 112 = 1 ZIMO Konfig 1 (Binär)
CV# 115 = 55 Kupplung Vollzeit/PWM
CV# 116 = 55 Kupplungswalzer
CV# 124 = 0 Rangiertaste Konfig (Binär)
CV# 132 = 72 Effekte FA6
CV# 137 = 153 Rauch PWM Stillstand
CV# 138 = 206 Rauch PWM konst. Fahrt
CV# 139 = 255 Rauch PWM Beschleunigen
CV# 154 = 18 ZIMO Konfig 2 (Binär)
CV# 158 = 8 ZIMO Konfig 3 (Binär)
CV# 159 = 48 Effekte FA7
CV# 160 = 8 Effekte FA8
CV# 181 = 12 Servo 1 Fu'tast
CV# 182 = 12 Servo 2 Fu'tast
CV# 266 = 65 Gesamtlautstärke
CV# 267 = 72 Dampfschlag Takt
CV# 312 = 7 Entwässerungs-Taste
CV# 313 = 116 Mute-Taste
CV# 314 = 25 Mute Ein-/Ausblendzeit
[0,1s]
CV# 345 = 15 Set-Umschalt-Taste
CV# 346 = 2 Set-Umschalt-Bedingungen
CV# 351 = 23 Rauch-Venti PWM konst.
Fahrt
CV# 353 = 48 Rauch max. Laufzeit [25s]
CV# 354 = 1 Dampf Takt Offset
CV# 376 = 255 Fahr'sound Lautst